



CDU Gemeindevorband
Bad Ems

Durchblick

Magazin des CDU Gemeindevorbandes Bad Ems



>> 2. Ausgabe / August 2008

>> Politik transparent für Sie

CDU gratuliert Susanne Dürrstein Tobias Ody freut sich mit der baldigen Marktkönigin

Die 19-jährige Abiturientin, Susanne Dürrstein, wird am Bartholomäusmarkt 2008 zur neuen Marktkönigin ernannt. Der Vorsitzende des CDU Gemeindevorbandes, Tobias Ody, gratulierte ihr im Namen der CDU und wünschte ihr für die kommenden Aufgaben alles Gute.

„Ich freue mich sehr darauf unsere schöne Stadt bald für ein Jahr repräsentieren zu dürfen. Auch, wenn ich nicht zu hundert Prozent weiß, was auf mich zukommt, bin ich sehr gespannt und denke, dass es eine tolle Zeit wird. Ich werde viele interessante Menschen kennen lernen und spannende Dinge erleben“, sagt Susanne Dürrstein. Als Marktkönigin wird sie die

den Bartholomäusmarktverein und die Stadt Bad Ems auf zahlreichen Veranstaltungen repräsentieren und vertreten. Ihren ersten Auftritt



wird sie im August bei ihrer Inthronisierung am Bartholomäusmarkt haben. Dabei ist es natürlich wichtig, dass die Marktkönigin einigermaßen

gut mit Worten umgehen kann, denn auch die eine oder andere Rede vor großem Publikum muss sie halten. „Ich denke, es wird mir Spaß machen vor so vielen Menschen zu sprechen, trotzdem werde ich ganz schön aufgeregt sein. Aber das gehört nun mal dazu.“ Der Gemeindevorband freut sich, dass dieses Amt eine junge Frau aus den Reihen der CDU übernehmen wird. „Es ist gut für unsere Partei, dass wir engagierte Mitglieder wie Susanne Dürrstein haben, die sich mit viel Eigeninitiative in das gesellschaftliche Leben einbringen. Herzlichen Glückwunsch!“, so Ody abschließend.

Aus dem Inhalt:

>> **CDU Becheln ist kinderfreundlich (3)**

>> **Baldauf kommt! (4)**

>> **Gemeindevorband zu Gast in Arzbach (4)**

>> **VG-Ratsfraktion „on tour“ (6)**

CDU bleibt am Ball

15. August - das Duell: GV Bad Ems vs. SV Lahnstein

In wenigen Tagen ist es soweit: Am 15. August findet ab 17.00 Uhr das Sommerfest des CDU Gemeindevorbandes in Arzbach statt. Zum ersten Mal steht das Sommerfest unter dem Motto „CDU bleibt am Ball“. Besonderes Highlight ist daher auch das Fußballspiel zwischen dem Stadtverband Lahnstein und dem Gemeindevorband Bad Ems. Beim mit Spannung erwarteten Spiel wirken unter anderem

mit: Josef Oster, Tobias Ody, Lutz Zaun, Oliver Krügel, Heinz Keul, Rainer Ansel u.v.a. auf Seite des Gemeindevorbandes. Für Lahnstein treten unter anderem an: Johannes Lauer, Marius Schäfer, Peter Labonte und natürlich viele weitere Fußballbegeisterte.

Für gutes Essen und kühle Getränke wird ebenfalls gesorgt. Herzlich eingeladen sind selbstverständlich alle Mitglieder, ebenso auch Fa-



milien, Freunde und Bekannte. Lassen Sie uns gemeinsam zeigen: Die CDU bleibt am Ball!

Das Sommerfest findet am Sportplatz an der Limeshalle statt.



**„Was für den Vogel die Kraft der
Schwinge, das ist für den Menschen
die Freundschaft; sie erhebt ihn über
den Staub der Erde“
Zenta Maurina**

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Christa Bonin

Sie war eine außergewöhnliche Frau, die mit großem persönlichem Engagement in den verschiedensten Gremien unserer Partei und auf kommunaler Ebene gewirkt hat. Ihre ausgleichende, liebevolle Art brachte ihr die Wertschätzung aller Menschen, denen sie begegnete. Besonders den Schwachen in unserer Gesellschaft gab sie Rat und Hilfestellung.

Wir verlieren mit ihr aber auch eine persönliche Freundin, die sich Zeit für uns nahm. Sie war da, wenn wir sie brauchten. Sie hinterlässt eine große Lücke, aber sie bleibt in unseren Herzen.

Unsere Anteilnahme gilt Ihrer Familie.

Matthias Lammert
CDU-Kreisverband
Rhein-Lahn

Tobias Ody
CDU-Gemeindeverband
Bad Ems

Lutz Zaun
CDU-VG-Ratsfraktion
Bad Ems

Andreas Dürrstein
CDU-Stadtverband
Bad Ems

Alle Jahre wieder Sommerfest des OV Nievern ist ein großer Erfolg

Rund 70 Besucher nahmen am diesjährigen Sommerfest des CDU-Ortsverbandes Nievern teil. Der Ortsverband hatte zu diesem traditionellen Sommerfest alle Mitglieder und Freunde eingeladen. In gemütlicher Runde bei gekühlten Getränken und Grillspezialitäten standen in familiärer Atmosphäre die Gespräche untereinander im Mittelpunkt. Der Vorsitzende des Ortsverbandes und Ortsbürgermeister Franz Lehmler dankte allen Helfern und speziell dem Gastgeberpaar Monika und Jacob Böcking, die ihren herrlich unmittelbar am Naturschutzgebiet „Nieverner Wehr“ gelegenen Garten für diesen „Sommertreff“ zur Verfügung gestellt hatten. Als



Dank überreichte er den Gastgebern ein Weinpräsent sowie ein Blumengebinde. Ganz besonders begrüßte Lehmler den Kreisvorsitzenden Matthias Lammert, sowie den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems, Josef Oster sowie zahlreiche Besucher aus den Nachbar-

ortsverbänden. Bei herrlichen Sommernachttemperaturen saß man noch bis spät in der Nacht in gemütlicher Runde zusammen und diskutierte nicht nur über politische Themen.

Baldauf und Ody besuchen „Wagen- bauer“

Nachdem die aktiven Wagenbauer um Marie-Thérèse Heuchemer nun das Grundgerüst des diesjährigen Motivwagens erstellt haben, steht am Samstag, dem 30. August 2008, ab 6 Uhr in der Früh das traditionelle Blumenstecken an. Damit der Motivwagen mit den Tausenden Dahlienköpfen bestückt werden kann, bedarf es an großer Unterstützung aller CDUler des Gemeindeverbandes Bad Ems. Auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die gerne die CDU-Leute unterstützen wollen, sind herzlich zum Blumenstecken auf dem Bartholomäusmarktgelände in der Arzbacher Straße 115 in Bad Ems eingeladen.

Ihren Besuch fest zugesagt haben CDU-Landeschef Christian Baldauf und Gemeindeverbandsvorsitzender Tobias Ody. Baldauf sagte: „Ich freue mich sehr auf meinen Besuch beim Blumenstecken in Bad Ems. Die CDU'ler stecken sehr viel Arbeit in den Wagenbau. Gerne möchte ich dieses Ereignis einmal live erleben.“ Gemeinsam werden sie um 10 Uhr die aktiven Wagenbauer treffen. Ebenfalls werden auch Landtagsabgeordneter Matthias Lammert und Bürgermeister Josef Oster vor Ort sein.

CDU Becheln ist kinderfreundlich Ortsverband unterstützt „Ferien am Ort“

Bei den Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen des CDU-Ortsverbandes Becheln wurde im Bechelner Backes Bauernbrot gebacken. Beim Frühlingssfest der CDU auf dem Dorfplatz waren die fünfzig frischen Brotschnell verkauft. Der Ü-

Rund 40 Kinder verbringen einige Tage auf dem Sportplatzgelände, betreut durch

nun 250 Euro für die Kinder vor Ort an die Vorsitzende des SV Becheln. Mit dem Geld sollen der Eintritt in ein Freibad und der Besuch der Marksburg in Braubach ermöglicht werden. Seit 1992 wird diese attraktive und abwechslungs-



überschuss sollte für die Kinder des Dorfes, die bei der Aktion „Ferien am Ort“ des Sportvereins teilnehmen, zur Verfügung gestellt werden.

viele engagierte Erwachsene. Auf dem Programm stehen Basteln, Bewegung, Spiele, Ausflüge und ein Thementag. Vertreter des CDU-Ortsverbandes übergaben

lungsreiche Aktion auf dem Bechelner Sportplatz durchgeführt. Alle Kinder des Dorfes können hier mitmachen.

CDU Gemeindeverband in Arzbach Mitglieder gehen auf „Sommertour“

Ein Besuch der Arzbacher Kirmes hatten Mitglieder d e s C D U - Gemeindeverbandes und der VG-Ratsfraktion auf ihrem Sommerprogramm und für den Frühschoppen am Sonntagmorgen neben schönem Wetter auch die zukünftige Bartholomäusmarktkönigin Susanne Dürrstein (5. von links) mitgebracht. Auch Verbandsbürgermeister Josef Oster (Mitte) war mit von der Partie, der sich gemeinsam



mit dem stv. GV- und Fraktionsvorsitzenden Lutz Zaun (rechts) nicht nur von der Feierfreudigkeit der Arzbacher überzeugen konnte. Viele Gemeinschaftsleistungen wurden in der größten

Ortsgemeinde der VG Bad Ems schon vollbracht. Über die jüngste Errungenschaft, die Anschaffung eines lebensrettenden und in Kürze allgemein zugänglichen Defibrilla-

tors, konnten Ortsbürgermeister Peter Dieter Hand (2. von rechts) sowie Ortsringvorsitzender Günter Malkmus (3. von rechts) berichten. Dr. Häffner, ein in Arzbach wohnender Kardiologe, erläuterte

den interessierten CDU-Lern die auch von Laien leicht zu bedienenden Funktionen des insbesondere bei akuten Herz-Rhythmusstörungen einsetzbaren Gerätes.

Am Freitag, dem 15. August wird Arzbach erneut Treffpunkt zahlreicher CDU-Freunde sein. Unter dem Motto „CDU bleibt am Ball“ werden hier nicht nur Fußballbegeisterte voll auf ihre Kosten kommen, wenn Mitglieder des Gemeindeverbandes Bad Ems auf motivierte Gegner des Stadtverbandes Lahnstein treffen.

Durchblick erhält Zuspruch

Seit der ersten Ausgabe hat das neue Magazin des CDU Gemeindeverbandes viel Lob und Zuspruch erhalten. „Von vielen Mitgliedern aus unserem Gemeindeverband, aber auch von Interessenten aus dem ganzen Kreis, habe ich in den vergangenen Wochen viele positive Rückmeldungen, Lob und nützliche Hinweise erhalten. Zahlreiche Mitglieder aus anderen Verbänden nutzen künftig unser Angebot, den Durchblick per Mail zu erhalten“, teilt der Vorsitzende des Gemeindeverbandes, Tobias Ody, mit. Ziel ist es, alle Interessenten an der Arbeit im GV teilhaben zu lassen. Daran wird weiter gearbeitet.

Keine guten Nachrichten

Michael Fuchs besucht Großbaustelle in Dausenau

Zahlreiche Mitglieder der CDU waren der Einladung des Ortsverbandes Dausenau gefolgt und informierten sich über den Fortschritt an der Baustelle neue Lahnüberquerung in Dausenau. 1. Vors. R. Höll begrüßte Dr. Michael Fuchs MdB, Matthias Lammert MdL, Josef Oster, Udo Rau, Hans Schmid, Jürgen Linkenbach Ortsbürgermeister Dausenau, den bauleitenden Ingenieur Thomas Petri von den Landesbetrieben Mobilität sowie Lutz Zaun und zahlreiche Vorstands- und Ratsmitglieder.

Auf die weitere Finanzierung im Hinblick auf den 2. Bauabschnitt, also Fortsetzung und Anbindung an die

B 260 Richtung Nassau angesprochen, konnte Dr. Fuchs nichts positives berichten. Nach seiner schriftlichen Anfrage an das Bundesverkehrs-



ministerium erhielt er keine zufrieden stellende Antwort. Es wurde nur angedeutet, dass Gelder in 2010 bereitgestellt werden sollen, aber in der mittelfristigen Finanzplanung ist noch nichts aufge-

führt. Er fordert deshalb alle Kräfte in Lande auf sich engagiert für die Fortsetzung der Baumaßnahme einzusetzen, da halbe Maßnahmen keinem gedient sind.

Wir müssen dran bleiben nach dem Motto: das Runde muß in das Eckige oder das Ende der Ortskernentlastungsstrasse muss Richtung Nassau wieder auf die B 260.

ein Kommentar: Bei einer großen Koalition geht es halt eben nicht immer so schnell und von Bundesverkehrsminister Tiefensee (SPD) kann man halt nicht mehr erwarten.

Aktuelles aus der CDU Bad Ems

Auf einer Mitgliederversammlung vor einigen Wochen wurden erfolgreich die Delegierten für den Kreisparteitag gewählt. Außerdem freute sich der Vorsitzende Andreas Dürrstein über den Besuch von Lutz Zaun, der über die aktuelle Arbeit des Gemeindeverbandes berichtete.

Aber auch die Planungen für die künftige Arbeit schreiten voran. So findet am 27.9. eine Radtour nach Lahnstein und am 28.11. eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und der Bekanntgabe eines Bürgermeisterkandidaten statt.

Gemeindeverband wandert „Verbindung zweier Weltkulturerbe - Vom Rhein zum Limes“

Ein Verbindungswander- und Radweg zwischen den Weltkulturerben Oberes Mittelrheintal und Obergermanischer Limes soll zwischen Braubach, Lahnstein und Becheln zu einem einmaligen Projekt im Rhein-Lahn-Kreis werden.

Ein Projekt der ILE-Region Lahn-Taunus wurde von Mitgliedern des CDU-Gemeindeverbandes Bad Ems vor Ort in Augenschein genommen. Auf dem „Zwei-Welterbe-Weg“ vom Rhein zum Limes über die Trasse der ehemaligen Nassauischen Kleinbahn sollen künftig Wanderer zu Fuß oder mit dem Fahrrad die Möglichkeit haben gleich zwei Weltkulturerben zu entdecken.

Bei herrlichem Wanderwetter trafen sich die Teilnehmer am Gasthof „Forstmühle“ an der Lahnsteiner Grenze, um über die Strecke der ehemaligen Kleinbahntrasse nach Becheln zu wandern. Der stellvertretenden Vorsit-

zende des Gemeindeverbandes, Lutz Zaun, begrüßte die Wanderschar und freute sich, dass auch Bürgermeister Josef Oster mit dabei war. Rainer Ansel aus Becheln, der das Konzept für diesen Weg ausgearbeitet hat, versucht als Projektpate, die Idee weiter in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen. Unter seiner Führung folgte man der Kleinbahntrasse durch den „Zollgrund“ und am Hang des Mühlbachtals entlang auf fast acht Kilometern mit einer Steigung von durchschnittlich drei Prozent bis man bei Becheln den Limes erreichte. Unterwegs nutzte man im „Zollgrund“ die Gelegenheit, um die dortigen Streckenprobleme anzu-

sprechen. Hier ist die Kleinbahnstrecke durch den Abbau einer Brücke unterbrochen. Es wurden verschiedene Lösungsalternativen aufgezeigt, um die Strecke durchgängig mit Fahrzeugen, vor allem mit Fahrrädern, benutzen zu können. Die Kleinbahnstrecke führt durch eine reizvolle Landschaft und eine herrliche Natur wechselweise durch Braubacher, Lahnsteiner und Becheler Gebiet, aber auch durch zwei Kilometer Staatsforst. Die Erbauer der Bahn haben sich durch Berghänge gesprengt und zahlreiche Kerbtäler mit teilweise bis zu 24 Meter hohen Dämmen ü-



berbrückt. Auch links und rechts des Weges gibt es Einiges zu entdecken und man kann auch mal einen schönen Blick zur Marksburg erhaschen. Außerdem ist die Strecke mit zahlreichen Informationstafeln, auf denen viele alte Fotos zu sehen sind, bestückt. Bei einer Rast am Traber Loch wusste Werner Metz aus Becheln einiges über die Geschichte und die Zeit der Nassauischen Kleinbahn zu erzählen. Er würzte seinen interessanten Vortrag mit einigen Anekdoten und Geschichten vom Bau und Betrieb der Schmalspurbahn.

Vom „Grauen Stein“ ging es zwei Kilometer weiter am Limes entlang bis zum „Wolfbusch“. Auf dieser Strecke erklärte Rainer Ansel

nicht nur die Entstehungsgeschichte der römischen Grenzanlage, sondern auch die am Weg liegenden Sehenswürdigkeiten und was dort im Rahmen der Visualisierung des Limes in der jüngsten Vergangenheit getan wurde. Am Beispiel vom Kleinkastell, der Wachtürme, von Wall, Graben und Palisade erläuterte er die Struktur der Verteidigungsanlage und das Leben am Limes. Schließlich hat man am „Wolfbusch“ mit seinen 415 Höhenmetern den höchsten Punkt der Wanderung erreicht und bis dahin hatten die Wanderer, ohne

es groß zu bemerken, einen Höhenunterschied von ca. 300 Metern gemeistert. "Das ist auch für Radfahrer eine ideale Möglichkeit von Welterbe zu gelangen", so Ansel. An dieser Stelle besteht die Möglichkeit, auch das Lahntal zu erreichen. Mit

entsprechender Beschilderung wäre somit, neben der Verknüpfung von Rheinsteig, Rheinradweg und Limes-Wander- und Radweg, auch eine Anbindung an den Lahntal-Rad- und Wanderweg möglich.

Nach einer ausgiebigen Stärkung im „Landgasthof am Limes“ in Becheln ging es für die Wanderer weiter über den Gasthof „Forsthaus“ Richtung „Zollgrund“ (2,8 Kilometer), wo sich Hin- und Rücktour kreuzen, bis man dem „Zollbach“ folgend nach weiteren 1,6 Kilometern die „Forstmühle“ wieder erreicht hatte. Die Wanderer hatten an diesem Tag somit 14, 5 Kilometer zurückgelegt.

Motivierte JU'ler

Derzeitig verspürt man bei der JU Bad Ems das sogenannte Sommerloch. Die meisten Mitglieder sind in den wohlverdienten Urlaub verreist oder genießen ihren Urlaub auf "Balkonien". Getreu dem Motto "Kraft für Neues" wird diese jetzt zunächst getankt, um für die anstehenden Aufgaben "top fit" zu sein. Die Vorbereitungen zu den kommenden Kommunalwahlen versprechen eine anspruchsvolle Aufgabe zu werden. „Mit unserer Mithilfe wird gerechnet und wir werden der CDU bei den Aufgaben ein zuverlässiger Partner sein. Vergangene Aktionen haben gezeigt, dass die JU wieder "lebt". Und das als einzige jugendlich politische Gruppierung in Bad Ems! Weitere Aktionen auf JU Ebene werden ebenfalls für Furore sorgen, dies darf ich noch abschließend versprechen“, sagt der JU-Vorsitzende Oliver Krügel.

Wichtige Termine

Nach der üblichen Sommerpause startet im August und September wieder das politische Leben. Einige wichtige Veranstaltungen finden statt: 15. August, „CDU bleibt am Ball“, 30. August, Besuch von Christian Baldauf beim Blumenstecken, **13. September, CDU-Landesparteitag** in Trier, **20. September, Kreisparteitag der CDU Rhein-Lahn** in Braubach. Insbesondere die Delegierten sollten sich die Termine schon jetzt vormerken!

Kirmes in Becheln

Gemeindeverband zeigt Präsenz vor Ort



Eine Einkehr beim musikalischen Frühschoppen am Kirmessonntag in Becheln machte der CDU-Gemeindeverband Bad Ems. Verbandsbürgermeister Josef Oster und sein Lahnsteiner Kollege Peter Labonte waren ebenso gekommen, wie der Fraktionsvorsitzende Lutz Zaun. Ortsbürgermeister Rainer Ansel freute sich über den zahlreichen Besuch.

Termine:

>> 15. August 2008, 17h Sommerfest des CDU Gemeindeverbandes in Arzbach

>> 30. August 2008, 10h Besuch von Christian Baldau beim „Blumenstecken“

>> 13. September 2008 Landesparteitag der CDU in Trier

>> 20. September 2008 Kreisparteitag der CDU Rhein-Lahn in Braubach

VG-Ratsfraktion „on Tour“

... auf dem Lahntal Rad- und Wanderweg

Zu einer weiteren Sommer-tour schwangen sich Mitglieder der CDU-VG-Ratsfraktion sowie des Vorstands des CDU Gemeindeverbandes Bad Ems auf ihre Fahrräder. Neben dem rein sportlichen Gesichtspunkt lag dieses Mal die „Inspektion“ des Teils des Lahntal Rad- und Wanderweges auf dem Nachmittagsprogramm, der durch die Gemarkung der Verbandsgemeinde Bad Ems führt und für den jährlich nicht unerhebliche Unterhaltungskosten entstehen, für die die VG aufzukommen hat.

Treffpunkt der munteren Truppe unter Führung des Fraktionsvorsitzenden Lutz Zaun war die „Staatsgrenze“ (und gleichzeitige Fischereigrenze) zwischen Lahnstein und Miellen, kurz vor der Schleuse Friedrichsseggen. Hauptproblem der ersten Teilstrecke bis zum Campingplatz Fachbach sind neben der teilweise schmalen Wegführung die durch das Wurzelwerk des starken Uferwuchses hervorgerufenen Aufbruchschäden an der Fahrbahn. Um den

„Unbilden“ der Natur bestens abzuwehren, wäre sicher eine (sehr teure) Generalsanierung des Weges erforderlich. Einige Stellen sind auf Initiative der Ortsgemeinde Fachbach in den letzten Jahren ausgebessert oder durch farbliche Markierungen hervorgehoben worden. Gerade letztere Maßnahme schien



den CDUlern eine sinnvolle und vor allem kostengünstige Variante zu sein, um die auch an diesem Tag doch zahlreichen Radfahrer auf die Gefährdungen des Radweges zumindest aufmerksam zu machen.

Ein weiteres Problem stellt vor allem für ortsunkundige Radfahrer die teilweise nicht eindeutige Wegebeschilderung insbesondere an Kreuzungspunkten innerhalb des Stadtgebietes dar. Auch hier nahm die Radtruppe der CDU entsprechende Empfehlungen

auf, die – so Verbandsbürgermeister Josef Oster – in der Verwaltung beraten und umgesetzt werden sollen.

Am Ende der rund 10 Kilometer langen Strecke in Dausenau waren sich jedoch alle Teilnehmer einig, dass der Lahntal Rad- und Wanderweg auch im Bereich der VG Bad Ems eine touristische Attraktion von überregionaler Bedeutung darstelle, deren Erhaltung auch in Zukunft gesichert werden müsse.

Lobend erwähnt wurden dabei die Leistungen des städtischen Bauhofes, der seit der Übernahme des Unterhaltungsaufwands durch die VG in deren Auftrag regelmäßig für die Zustandskontrolle sowie den Uferschnitt entlang des Radweges sorgt.

Herausgeber:

**CDU Gemeindeverband
Bad Ems**

Tobias Ody

Vorsitzender des
Gemeindeverbandes

Oliver Krügel

Geschäftsführer des
Gemeindeverbandes

Römerstraße 18
56130 Bad Ems

Email:
cdu-durchblick@gmx.de